



Durchführung von Fußballspielen mit Zuschauern

Hygienekonzept

Barnstorf 31.08.2020

Hygienekonzept



1. Ein betreten der Sportanlage ist bei einschlägigen Krankheitssymptome (z. B. Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Luftnot, Verlust des Geschmacks- / Geruchssinn, Halsschmerzen, Schnupfen, Gliederschmerzen) ausgeschlossen.
Dies gilt für Sportler, Trainer, Betreuerstab und Zuschauer
2. Mannschaften nutzen die Ihnen zugeteilten Kabinen in der Sporthalle (3 und 4 Ein- und Ausgang über Nebeneingang) oder im Sportheim (Ein- und Ausgang über Nebeneingang).
3. Gastmannschaften müssen eine Kontaktliste (Spieler, Betreuer, Trainer etc.) erstellen und diese dem Heimverein zur Verfügung stellen. Die Spielberechtigungsliste reicht nicht aus!

Hygienekonzept

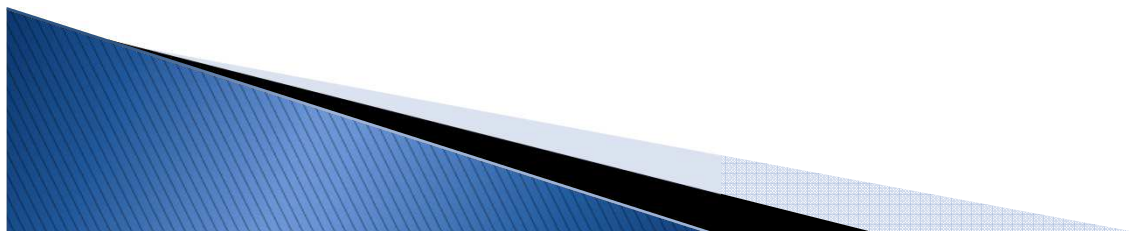


4. Im Gebäude muss das Einhalten des Mindestabstandes (1,5 Meter) beachtet werden. Sollte dies nicht möglich sein ist eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen.
5. Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein „notwendiges Minimum“ zu beschränken und der min. Abstand von 1,5m einzuhalten. Bei Mannschaftsansprachen vor dem Spiel und während der Halbzeitpause gilt für alle Maskenpflicht.
6. Die persönliche Vorstellung des Schiedsrichters in der Kabine entfällt.
7. Sollten mehr Personen als erlaubt (Ausschilderung an der Kabinentür) eine Kabine betreten, gilt eine grundsätzliche Maskenpflicht für alle.

Hygienekonzept



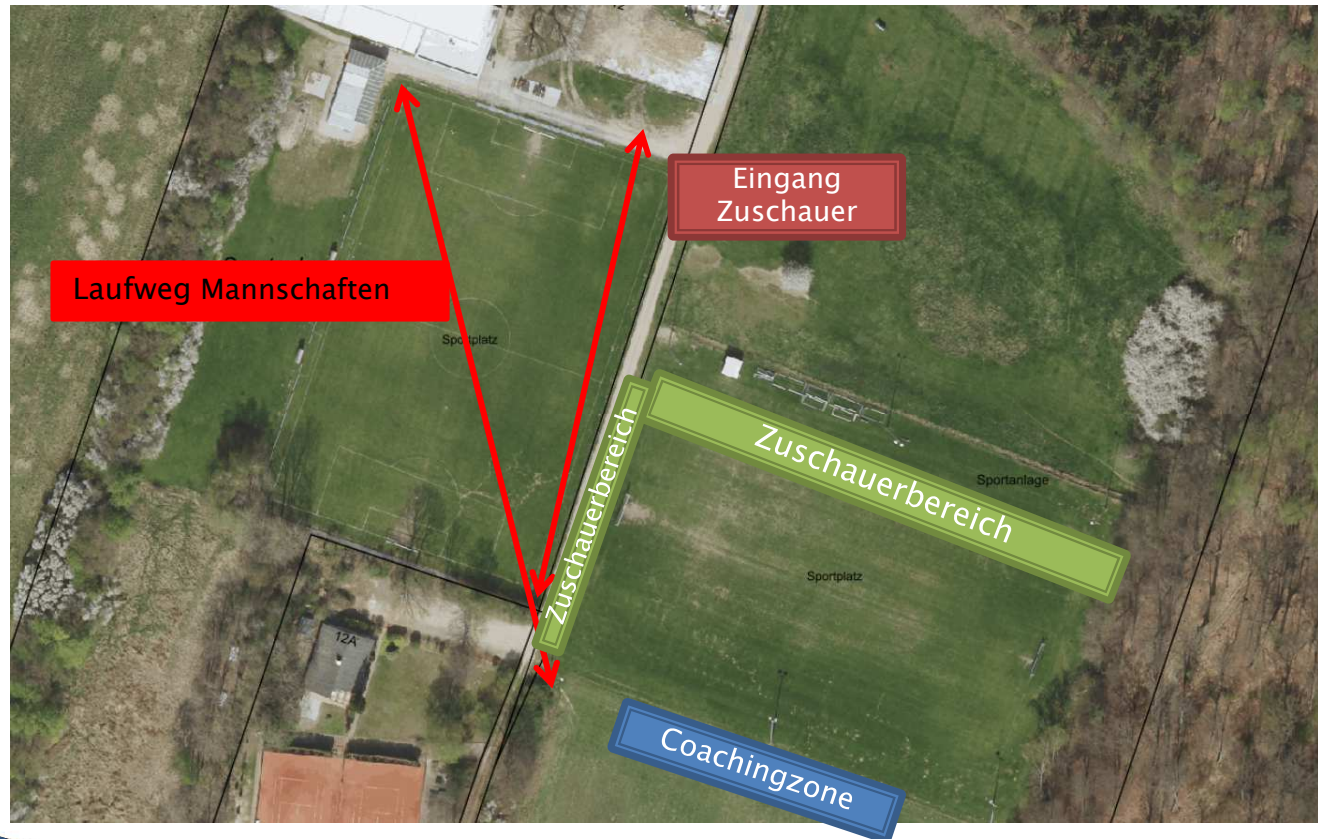
8. Die Duschen dürfen nur durch 2 Personen gleichzeitig genutzt werden. Der Mindestabstand ist einzuhalten.
9. Das Einlaufen der Teams aufs Spielfeld muss „zeitlich getrennt“ erfolgen. Begrüßungsrituale sind zu unterlassen, dass sonst übliche gemeinsame Aufstellen am Mittelpunkt und der „Handshake“ werden nicht durchgeführt.
10. Der Zugang zum B-Platz erfolgt für Spieler und das Trainerteam über den A-Platz (siehe nächste Seite). Bei Spielen auf dem A-Platz erfolgt der Zugang direkt über den Nebeneingang am Sportheim.



Hygienekonzept

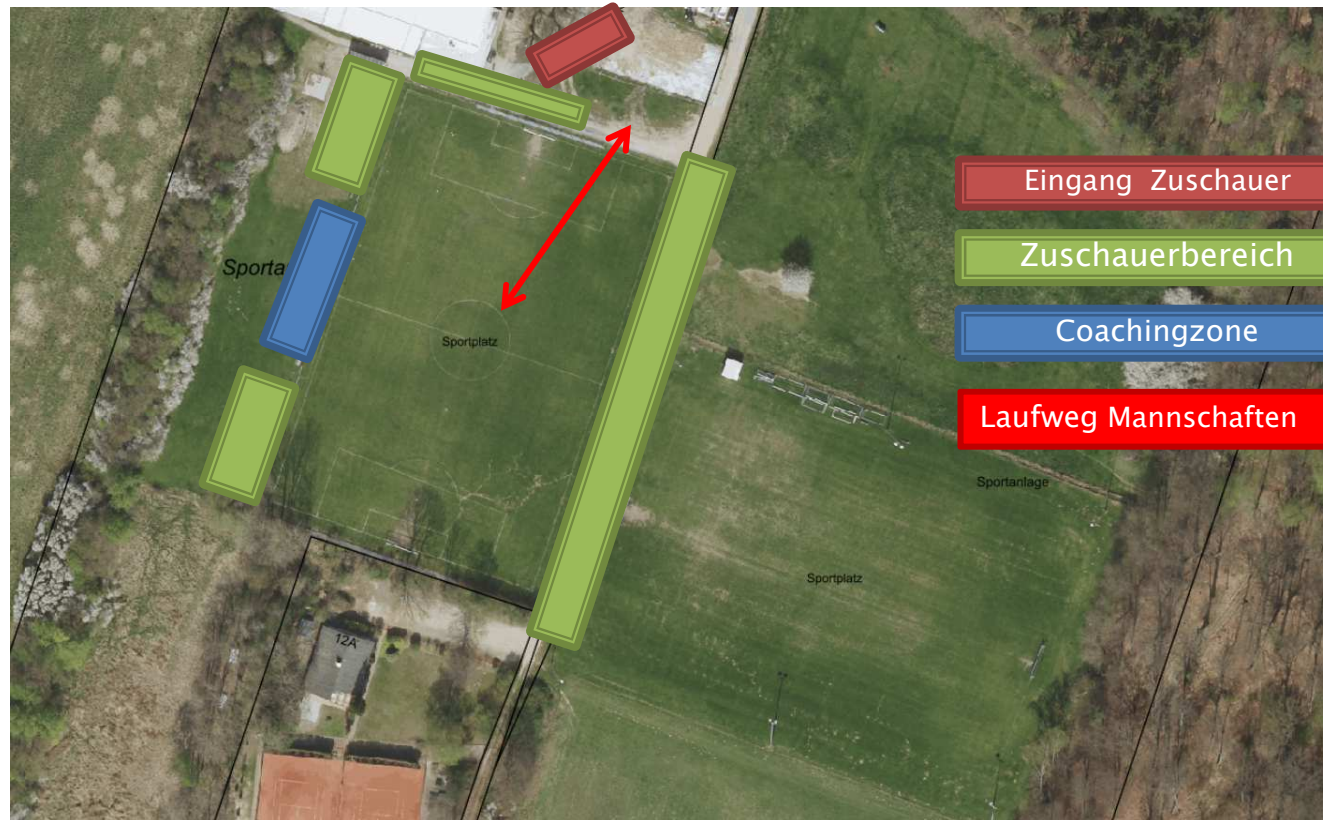


Spiele auf dem B-Platz



Hygienekonzept

Spiele auf dem A-Platz



Hygienekonzept



11. Da bei Pflichtspielen der 1. Herren von mehr als 50 Personen auszugehen ist müssen von allen Zuschauern die Kontaktdaten erfasst werden. Es dürfen nur soviel Zuschauer zugelassen werden wie Sitzplätze vorhanden sind. Die maximale Anzahl an Zuschauern beträgt 500 Personen. Sollten alle Sitzplätze belegt sein ist der Zugang zu sperren. Zuschauer dürfen eigene Sitzgelegenheiten mitbringen.
12. Bei Heimspielen der 2. Herren und Altsenioren ist die Zuschaueranzahl auf 49 Personen begrenzt. Dadurch entfällt die Kontaktdatenerfassung und es müssen keine Sitzplätze angeboten werden.
13. Zuschauer nutzen die Besuchertoiletten der Sporthalle

